

Anwesend:

Anwesend:

Oberbürgermeister

Oberbürgermeister Carsten Feist

Mitglied SPD-Fraktion

Ratsmitglied Norbert Peter Brandt (anwesend bis vor Abstimmung zu TOP 9.2)

Ratsmitglied Marvin Hager (anwesend bis vor Abstimmung zu TOP 9.2)

Beigeordnete Christina Heide

Ratsmitglied Susanne Kempcke

Bürgermeisterin Gesche Marxfeld

Ratsmitglied Uwe Reese

Beigeordneter Detlef Schön

Ratsmitglied Gabriele Schröder

Ratsmitglied Kristian Stoermer

Mitglied CDU-Fraktion

Ratsmitglied Heidi Bosse

Beigeordneter Uwe Heinemann

Ratsmitglied Anja Mandt

Ratsmitglied Sven Schoolmann

Beigeordneter Jens Stoffers

Ratsmitglied Thomas Suberg

Ratsmitglied Olaf Werner

Bürgermeisterin Astrid Zaage

Mitglied Gruppe "GRÜNE und GfW"

Beigeordneter Ulf Berner

Beigeordneter Martin Burkhart

Ratsmitglied Miguel Schaar/Br. Franziskus

Mitglied Fraktion WIN@WBV

Ratsvorsitzender Stefan Becker

Beigeordneter Markus Bulla

Ratsmitglied Olaf Fischer

Ratsmitglied Dr. Angela Kirstges

Ratsmitglied Dr. Uwe Weithöner

Mitglied Gruppe "Die BUNTEN"

Ratsmitglied Anja Sanchez Mengeler

Beigeordneter Andreas Tönjes

Ratsmitglied Frank Uwe Walpurgis

Ratsmitglied Horst Dieter Walzner

Ratsmitglied Helga Weinstock

Mitglied AfD-Fraktion

Ratsmitglied Torsten Kastrioti

Ratsmitglied Thorsten Moriß

Ratsmitglied Detlef Stump

Mitglied Gruppe FDP/FW

Ratsmitglied Michael Kiesewetter

Ratsmitglied Darwin Reinhard

Ratsmitglied Dr. Günther Schulte

Dezernent

Erster Stadtrat Armin Schönfelder

Stadtbaurat Nikša Marušić

von der Verwaltung

Leitung Referat 5 - Referat für Recht, Kommunalverfassungsangelegenheiten, Kultur, Bildung und Sport Marion Winkel-Fiedelak

Fachbereich Kommunikation & Koordination Wiebke Klattenberg

Fachbereichsleitung Rechnungsprüfungsamt Jörg Walkenhorst

Fachbereichsleitung Feuerwehr Josef Schun

Protokollführerin

Fachbereich Kommunikation & Koordination Insa Rogel

Es fehlte entschuldigt

Ratsmitglied Nurhayat Bakir-Block

Ratsmitglied Manuel Baruschke

Ratsmitglied Volker Block

Ratsmitglied Martin Ehlers

Ratsmitglied Antje Johanna Kloster

Ratsmitglied ChristianE Seyffer

Ratsmitglied Petra Stomberg

Ratsmitglied Michael von den Berg

als Gast

Jugendamt Andreas Leonhardt

Vergabestelle Robert Jonas

A. Öffentlicher Teil ab Seite 3

Einwohnerfragestunde auf Seite 6

B. Nichtöffentlicher Teil

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 6.1 Betreuung und Belegung in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge in Wilhelmshaven **66/2023**
- 7 Einwohnerfragestunde II
(Fragen zur Tagesordnung der soeben abgehandelten Ratssitzung gem. § 20 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates)

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Becker eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Becker beantragte, die Tagesordnungspunkte 9.1 und 9.2 aus dem nichtöffentlichen in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verschieben.

Herr Schönfelder erklärte, dies sei nicht möglich. Anschließend begründete er diese Aussage und zeigte die Folgen für den Fall einer Zustimmung auf.

An der anschließenden Diskussion über das Anliegen von Herrn Becker beteiligten sich die **Herren Tönjes, Schönfelder, Burkhart, Schön, Brandt, Stoffers, Stump** und **Dr. Weithöner**.

Herr Schönfelder schlug als Kompromiss vor, über die offenen Fragen zu Tagesordnungspunkt 6.1 zu beraten.

Herr Becker zog daraufhin seinen Antrag **zurück** und stimmte dem Vorschlag von Herrn Schönfelder zu. Außerdem stimmte er zu, den Ältestenausschuss einmal mit der von Herrn Dr. Weithöner aufgeworfenen Fragestellung zur Problematik des Verstoßes gegen die Verschwiegenheitspflicht zu befassen.

Beschluss: einstimmig zugestimmt
(bei 32 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen)

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

3 Aktuelle Stunde

Oberbürgermeister Feist informierte über den Antrag der AfD-Fraktion auf Durchführung einer Aktuellen Stunde. Der Antrag sei zwar fristgerecht eingegangen, da aber die laut § 2 Absatz der Geschäftsordnung des Rates vorgeschriebene Begründung fehle, mangle es an der vorgeschriebenen Form. Aus diesem Grunde könne die Aktuelle Stunde nicht durchgeführt werden.

Dazu erfolgte ein kurzer Austausch zwischen **Herrn Moriße** und **Oberbürgermeister Feist**.

4 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Auf Bitten von **Herrn Tönjes** bestätigte **Oberbürgermeister Feist**, dass der Verwaltungsausschuss einen entsprechenden Beschluss gefasst habe, da ansonsten die Ratssitzung gar nicht hätte stattfinden können.

Einer weiteren Bitte von **Herrn Tönjes** nach einer Erklärung hielt **Oberbürgermeister Feist** entgegen, bei diesem Tagesordnungspunkt erfolgten Informationen zur Sache, nicht aber Begründungen.

5 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Es lagen keine Berichte vor.

6 Vorlagen des Verwaltungsausschusses an den Rat
(Beigeordnete Heide)

6.1 Betreuung und Belegung in den Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge in Wilhelmshaven **66/2023**

Frau Heide trug den Beschlussvorschlag des Verwaltungsausschusses vom 28.02.2023 vor.

Nach einer Einführung durch **Herrn Schönfelder** wurde das Thema ausführlich zwischen ihm, **Herrn Brandt**, **Herrn Schön**, **Herrn Moriße**, **Herrn Burkhart**, **Herrn Dr. Schulte**, **Herrn Heinemann**, **Herrn Becker** und **Herrn Stoffers** diskutiert.

Gegen die Bitte von Herrn Stoffers, den Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, Herrn Walkenhorst, anzuhören, erhob sich kein Widerspruch. **Herr Walkenhorst** nahm daraufhin Stellung zur vorgenommenen Prüfung der Ausschreibung.

Herr Bulla beantragte die folgende **Änderung** für die WIN@WBV-Fraktion:

„Erweiterung:

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung des Loses „Catering“ bei der europaweiten Ausschreibung für den Zeitraum Mai bis zum Jahresende 2023 so zu fassen bzw. zu verändern, dass die Abrechnung der Leistungen im Wesentlichen auf der Basis der tatsächlich in Anspruch genommenen Verpflegungen erfolgt.“

Anschließend wurde die Sitzung für eine **Pause von 15:15 Uhr bis 15:32 Uhr** unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung erfolgte die Diskussion über den Änderungsantrag unter Beteiligung der **Herren Brandt, Schönfelder, Burkhart und Walpurgis**.

Der Änderungsantrag der WIN@WBV-Fraktion wurde bei 22 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen **mehrheitlich angenommen**.

Ein weiterer **Änderungsantrag** wurde von **Herrn Burkhardt** für die Gruppe GRÜNE und GfW eingebracht:

„Streiche Punkt 3 und setze:

„Soziale Betreuung und Beratung soll vorrangig durch die Migrationsberatungsstellen der Wohlfahrtsverbände im Stadtgebiet erfolgen. Bei Bedarf sind diese Angebote entsprechend zu verstärken.““

Nach kurzer Diskussion zwischen **Herrn Schönfelder**, **Herrn Heinemann** und **Herrn Schaar** wurde dieser Änderungsantrag bei 6 Ja-Stimmen, 17 Nein-Stimmen und 14 Enthaltungen **mehrheitlich abgelehnt**.

An der weiteren Aussprache über die Beschlussvorlage beteiligten sich **Frau Mandt**, **Herr Schönfelder**, **Herr Tönjes**, **Herr Schön**, **Herr Berner**, **Herr Dr. Weithöner**, **Herr Stoffers**, **Oberbürgermeister Feist** und **Herr Werner**.

Nachdem **Herr Burkhardt** einer **en-bloc-Abstimmung widersprochen** hatte, bat **Herr Heinemann** um eine 5-minütige **Sitzungsunterbrechung** vor der Abstimmung.

Zum Geschäftsordnungsantrag von Herrn Heinemann meldeten sich die **Herren Tönjes**, **Bulla**, **Burkhardt** und **Dr. Schulte** sowie **Frau Heide** zu Wort, bevor diesem bei 32 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen **mehrheitlich zugestimmt** wurde.

Die Sitzung wurde daraufhin **von 16:23 Uhr bis 16:30 Uhr unterbrochen**.

Nach Wiedereinstieg in die Tagesordnung erfolgte die **getrennte Abstimmung**:

Ziffer 1)

Beschluss: mehrheitlich zugestimmt

(bei 18 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen)

1. Die Gemeinschaftsunterkunft in der Ebertstraße 96 dient bis zum 31.12.2023 sowohl der Unterbringung von Ukraine-Flüchtlingen als auch der sozialverträglichen Unterbringung von durch die Landesaufnahmebehörde zugewiesenen Familien sowie alleinerziehenden oder -stehenden Frauen, die nicht aus der Ukraine stammen.

Ziffer 2)

Beschluss: mehrheitlich zugestimmt
(bei 18 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen)

2. Der Bewachung der Unterkünfte in der Ebertstraße und der Albrechtstraße rund um die Uhr wird entgegen der bisherigen Beschlussfassung zugestimmt.

Ziffer 3)

Beschluss: Zur Kenntnis

3. Die Einschätzung der Verwaltung zur erforderlichen sozialen Betreuung, die Betrachtung der finanziellen Auswirkungen der Aufnahme von Flüchtlingen in Wilhelmshaven und die personelle Besetzung des Flüchtlingsstabs in der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Ziffer 4) hinzugefügt durch Änderungsantrag der WIN@WBV-Fraktion

Beschluss: mehrheitlich angenommen
(bei 22 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen, entsprechend dem Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag)

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibung des Loses „Catering“ bei der europaweiten Ausschreibung für den Zeitraum Mai bis zum Jahresende 2023 so zu fassen bzw. zu verändern, dass die Abrechnung der Leistungen im Wesentlichen auf der Basis der tatsächlich in Anspruch genommenen Verpflegungen erfolgt.

Der **gesamten** Beschlussvorlage wurde anschließend in Gesamtheit **inklusive** der von der WIN@WBV-Fraktion eingebrachten **Änderung** bei 18 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen **mehrheitlich zugestimmt**.

7 Einwohnerfragestunde II
(Fragen zur Tagesordnung der soeben abgehandelten Ratssitzung
gem. § 20 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates)

Da keine Fragen zur Tagesordnung der soeben abgehandelten Ratssitzung vorlagen, wurde die Einwohnerfragestunde geschlossen.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung: 17:13 Uhr

gez.

gez.

gez.

Becker
Ratsvorsitzender

Feist
Oberbürgermeister

Rogel
Protokollführerin